



**Gemeinsamer  
Bundesausschuss**

# 2017

## Referenzbericht

Hüttenhospital Dortmund gGmbH

Lesbare Version der an die Annahmestelle übermittelten XML-Daten  
des strukturierten Qualitätsberichts nach § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3  
SGB V über das Jahr 2017

Übermittelt am: 15.11.2018  
Automatisch erstellt am: 15.04.2019



## Vorwort

Alle zugelassenen deutschen Krankenhäuser sind seit dem Jahr 2003 gesetzlich dazu verpflichtet, regelmäßig strukturierte Qualitätsberichte über das Internet zu veröffentlichen. Die Berichte dienen der Information von Patientinnen und Patienten sowie den einweisenden Ärztinnen und Ärzten. Krankenkassen können Auswertungen vornehmen und für Versicherte Empfehlungen aussprechen. Krankenhäusern eröffnen die Berichte die Möglichkeit, ihre Leistungen und ihre Qualität darzustellen.

Rechtsgrundlage der Qualitätsberichte der Krankenhäuser ist der § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V. Aufgabe des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es, Beschlüsse über Inhalt, Umfang und Datenformat des Qualitätsberichts zu fassen.

So hat der G-BA beschlossen, dass der Qualitätsbericht der Krankenhäuser in einer maschinenverwertbaren Version vorliegen soll. Diese **maschinenverwertbare Version in der Extensible Markup-Language (XML)**, einer speziellen Computersprache, kann normalerweise nicht als Fließtext von Laien gelesen, sondern nur in einer Datenbank von elektronischen Suchmaschinen (z.B. Internet-Klinikportalen) genutzt werden.

Suchmaschinen bieten die Möglichkeit, auf Basis der Qualitätsberichte die Strukturen, Leistungen und Qualitätsinformationen der Krankenhäuser zu suchen und miteinander zu vergleichen. Dies ermöglicht z.B. den Patientinnen und Patienten eine gezielte Auswahl eines Krankenhauses für ihren Behandlungswunsch.

Mit dem vorliegenden **Referenzbericht des G-BA** liegt nun eine für Laien **lesbare** Version des **maschinenverwertbaren** Qualitätsberichts (XML) vor, die von einer Softwarefirma automatisiert erstellt und in eine PDF-Fassung umgewandelt wurde. Das hat den Vorteil, dass sämtliche Daten aus der XML-Version des Qualitätsberichts nicht nur über Internetsuchmaschinen gesucht und ggf. gefunden, sondern auch als Fließtext eingesehen werden können. Die Referenzberichte des G-BA dienen jedoch nicht der chronologischen Lektüre von Qualitätsdaten oder dazu, sich umfassend über die Leistungen von Krankenhäusern zu informieren. Vielmehr können die Nutzerinnen und Nutzer mit den Referenzberichten des G-BA die Ergebnisse ihrer Suchanfrage in Suchmaschinen gezielt prüfen bzw. ergänzen.

### **Hinweis zu Textpassagen in blauer Schrift:**

Der maschinenverwertbare Qualitätsbericht wird vom Krankenhaus in einer Computersprache verfasst, die sich nur sehr bedingt zum flüssigen Lesen eignet. Daher wurden im vorliegenden Referenzbericht des G-BA Ergänzungen und Umstrukturierungen für eine bessere Orientierung und erhöhte Lesbarkeit vorgenommen. Alle Passagen, die nicht im originären XML-Qualitätsbericht des Krankenhauses oder nicht direkt in den G-BA-Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser enthalten sind, wurden – wie hier – durch blaue Schriftfarbe gekennzeichnet.

Das blaue Minuszeichen „-“ bedeutet, dass an dieser Stelle im XML-Qualitätsbericht keine Angaben gemacht wurden. So kann es beispielsweise Fälle geben, in denen Angaben nicht sinnvoll sind, weil ein bestimmter Berichtsteil nicht auf das Krankenhaus zutrifft. Zudem kann es Fälle geben, in denen das Krankenhaus freiwillig ergänzende Angaben zu einem Thema machen kann, diese Möglichkeit aber nicht genutzt hat. Es kann aber auch Fälle geben, in denen Pflichtangaben fehlen.

Diese und weitere Verständnisfragen zu den Angaben im Referenzbericht lassen sich häufig durch einen Blick in die Ausfüllhinweise des G-BA in den Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser klären ([www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)).

## Inhaltsverzeichnis

-	Einleitung	4
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	5
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	10
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	12
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	12
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	13
A-10	Gesamtfallzahlen	13
A-11	Personal des Krankenhauses	14
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	21
A-13	Besondere apparative Ausstattung	31
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	32
B-1	Innere Medizin	32
B-2	Geriatric	41
B-3	Geriatric/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)	51
C	Qualitätssicherung	60
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V	60
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	72
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	72
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	72
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136a Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V	73
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V	73
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V	73
-	Diagnosen zu B-1.6	74
-	Prozeduren zu B-1.7	85
-	Diagnosen zu B-2.6	92



-	Prozeduren zu B-2.7	104
-	Diagnosen zu B-3.6	113
-	Prozeduren zu B-3.7	115

## - **Einleitung**

### **Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts**

Position: Qualitätsmanager  
Titel, Vorname, Name: Mark Lehnert  
Telefon: 0231/4619527  
E-Mail: [mark.lehnert@huettenhospital.de](mailto:mark.lehnert@huettenhospital.de)

### **Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts**

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: René Thiemann  
Telefon: 0231/46190  
E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

### **Weiterführende Links**

Link zur Homepage des Krankenhauses: <http://www.huettenhospital.de>  
Link zu weiterführenden Informationen: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts**

### **A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses**

#### **Krankenhaus**

Krankenhausname: Hüttenhospital Dortmund gGmbH  
Hausanschrift: Am Marksbach 28  
44269 Dortmund  
Postanschrift: Am Marksbach 28  
44269 Dortmund  
Institutionskennzeichen: 260590253  
Standortnummer: 00  
URL: <http://www.huettenhospital.de>

#### **Ärztliche Leitung**

Position: Ärztlicher Direktor  
Titel, Vorname, Name: Dr. Martin Jäger  
Telefon: 0231/46190  
E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

#### **Pflegedienstleitung**

Position: Pflegedirektor  
Titel, Vorname, Name: Ulf Raith  
Telefon: 0231/46190  
E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

#### **Verwaltungsleitung**

Position: Kaufmännischer Direktor  
Titel, Vorname, Name: René Thiemann  
Telefon: 0231/46190  
E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

### **A-2 Name und Art des Krankenhausträgers**

Name: Hüttenhospital gGmbH  
Art: freigemeinnützig



### **A-3            Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus**

Universitätsklinikum:        Nein

Lehrkrankenhaus:            Nein

### **A-4            Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie**

Psychiatrisches Krankenhaus:        Nein

Regionale Versorgungsverpflichtung:    Nein

## A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Im Hause vertreten: Logopädinnen, Sprachheilpädagogin, Klinische Linguistin, wichtiger Schwerpunkt auch Diagnostik und Behandlung von Patienten mit Schluckstörungen, Anpassung von Koststufen
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	In Gruppen- und Einzeltherapie; betreut durch medizinischen Bademeister
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Durch Ergo- und Physiotherapeuten mit entsprechenden Grundkursen; durch geschultes Pflegepersonal "Lagerung in Neutralstellung (LiN)" bzw. "Bobath-Pflege", eine Oberärztin "Bobath-Ärzte"
MP63	Sozialdienst	Insgesamt 4 Mitarbeiterinnen, tätig auf allen Stationen des Hauses, einschl. Tagesklinik
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	Innerhalb Ergo-, Physio- oder Sprachtherapie; täglich in Tagesklinik als Abschlussrunde
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Beratung von Angehörigen durch Ergo- und Physiotherapie bzgl. Umgang mit bestimmten Krankheitssymptomen, Handling, effiziente Transfere u a., Familiäre Pflege: Kurse und Beratung durch geschultes Personal für Angehörige
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Innerhalb Physio- /Ergotherapie und aktivierender Pflege
MP56	Belastungstraining/-therapie/Arbeitserprobung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Ethische Leitlinien, Fachweiterbildung Palliativmedizin Oberärzte und Palliative Care für Pfleger (einzelne Mitarbeiter)
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP21	Kinästhetik	Durch entsprechend geschultes Pflegepersonal, Physio- und Ergotherapeuten
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP45	Stomatherapie/-beratung	Durch Pflegepersonal und externen Kooperationspartner
MP51	Wundmanagement	Durch Stationsärzte und Oberärzte zusammen mit geschultem Pflegepersonal (Wundexperten nach ICW)
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Verordnung durch unsere Ärzte in Zusammenarbeit mit Therapeuten, Abwicklung durch Krankenkasse des Patienten und Sanitätshäuser
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP25	Massage	In unserer physikalischen Therapie, dort auch Fangopackungen und Bäder
MP26	Medizinische Fußpflege	Externer Dienstleister
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Familiale Pflege, Angehörigenschulung, - kurse z. B. zur häuslichen Pflege
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Durch Pflegepersonal

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Durch entsprechend geschulte Physiotherapeuten
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Durch die Familiäre Pflege, Therapeuten und ggf. auch Ärzte
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Innerhalb der Physiotherapie
MP06	Basale Stimulation	Innerhalb Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie sowie einzelne Pflegekräfte
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Durch entsprechend geschulte Physiotherapeuten
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Innerhalb der Physiotherapie
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Innerhalb Physio-/Ergo- und Physikalischer Therapie
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Innerhalb der Ergotherapie
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Berufsgruppenübergreifendes Konzept
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Durch Mitarbeiterinnen unserer Küche: Diätassistentinnen
MP37	Schmerztherapie/-management	

## A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Auf allen Stationen jeweils ein bis zwei Aufenthalts- bzw. Gesprächsräume
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Auf Wunsch, falls Belegungsstatus dies zulässt
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Seit Abschluss Umbau alle rollstuhlgerecht, davon 12 Zimmer mit Komfortausstattung
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Alle rollstuhlgerecht, davon zwei mit Komfortausstattung
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			Großes Bewegungsbad für therapeutische Zwecke, Sanierung in 2017 abgeschlossen
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 0,00€ Kosten pro Tag maximal: 0,00€		Zwei Parkplätze vor Haupteingang (Am Marksbach), ein Parkplatz auf Südseite hinter dem Garten (Alemannenstraße), alle Parkplätze kostenfrei
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Tage der offenen Tür, Beteiligung an Gesundheitsmessen, Angehörigenberatungen, Kurse der Familialen Pflege, Café der Sinne

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 1,50€		Fernseher im Zimmer, alle Räume. Im Komfortbereich, in der Intensivstation und allen weiteren Zimmern: eigenes TV/Multifunktionspanel direkt am Bett
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 0,50€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,04€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,00€		An allen Bettplätzen, Einzahlung des Guthabens in Telefonzentrale (Pforte Haupteingang)
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			In allen Zimmern
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0,00€		Über kombiniertes Notrufklingel/Lichtschalter/Radio-Handteil bzw. Multifunktionspanel am Bett zuzüglich kostenloser Kopfhörer
NM42	Seelsorge			Evangelischer Krankenhauspfarrer Herr Frank Lins, zu festgelegten Zeiten mehrmals wöchentlich im Hause
NM68	Abschiedsraum			
NM67	Andachtsraum			Dort alle 2 Wochen sonntags ökumenischer Gottesdienst durch unseren (ev.) Seelsorger, mit Abholservice

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM65	Hotelleistungen			Durch Servicekräfte in unserem Komfortbereich Stationen 2b und 3b
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0,00€		Im Komfortbereich

## A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	Große Zimmernummern auf den Stationen, neues Wegeleitsystem
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	z. T.
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF32	Räumlichkeiten zur Religionsausübung vorhanden	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Heranziehen von fremdsprachigem Personal zur Übersetzung z. B. bei der Anamnese
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	in fast allen Zimmern
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF24	Diätetische Angebote	Diätkatalog unserer hauseigenen Küche, Ernährungsberatung
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Bis zu 250 kg
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	



## A-11 Personal des Krankenhauses

### A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften		
Anzahl (gesamt)	19,01	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	19,01	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	19,01	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	42,00	

davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften		
Anzahl (gesamt)	8,46	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,46	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	8,46	

Belegärzte und Belegärztinnen		
Anzahl	0	

### Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

### davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

## A-11.2 Pflegepersonal

### Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl (gesamt)	65,46	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	65,46	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	65,46	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	39,00	

### Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl (gesamt)	20,75	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,75	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	20,75	

### Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl (gesamt)	8,65	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	8,65	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	8,65	

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl (gesamt)	6,25	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,25	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	6,25	

<b>Pflegehelfer und Pflegehelferinnen</b>		
Anzahl (gesamt)	4,7	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,7	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	4,7	

<b>Medizinische Fachangestellte</b>		
Anzahl (gesamt)	1,36	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,36	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1,36	

### **A-11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **A-11.4      Spezielles therapeutisches Personal**

<b>SP22 Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)</b>		
Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

**SP56 Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)**

Anzahl (gesamt)	1,4	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,4	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1,4	

**SP18 Orthopädiemechaniker und Bandagist und Orthopädiemechanikerin und Bandagistin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin**

Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

**SP25 Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin**

Anzahl (gesamt)	3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	3	

### SP32 Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta

Anzahl (gesamt)	16	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	16	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	16	

### SP23 Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin

Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

### SP05 Ergotherapeut und Ergotherapeutin

Anzahl (gesamt)	9,54	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	9,54	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	9,54	

### SP14 Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin

Anzahl (gesamt)	5,28	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,28	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	5,28	

#### SP35 Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Anzahl (gesamt)	0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0	

#### SP28 Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl (gesamt)	14	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	14	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	14	

#### SP04 Diätassistent und Diätassistentin

Anzahl (gesamt)	2	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	2	

#### SP15 Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Anzahl (gesamt)	2,75	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,75	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	2,75	



### A-12.2.2 Lenkungsremium Risikomanagement

Lenkungsremium eingesetzt:	Ja
Beteiligte Abteilungen Funktionsbereiche:	Lenkungsgruppe: Krankenhausleitung mit drei Geschäftsbereichsleitern // Qualitätskonferenz: Gremium aus Qualitätsmanager und 13 QM- Beauftragten aus allen Bereichen der Klinik
Tagungsfrequenz:	monatlich

### A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen Risikomanagement

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	VA-FS-014 Anwendung von Pat.-Identifikationsarmbändern vom 01.10.2017
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	DA-G-007 Dienstanweisung zu freiheitsentziehenden Maßnahmen/ Fixierungen vom 01.10.2014
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM06	Sturzprophylaxe	VA-KM-013 Expertenstandard Sturzprophylaxe vom 01.10.2017
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Mehrere Verfahrensanweisungen zum Medikationsmanagement in Zusammenhang mit der elektronischen Patientenakte vom 01.10.2017
RM18	Entlassungsmanagement	VA-KM-003 Entlassmanagement auf Station, AA-KA-002 Entlassmanagement für Ärzte, DA-005 Rahmenvertrag Entlassmanagement vom 01.08.2017
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	VA-KM-008 Expertenstandard Dekubitusprophylaxe vom 01.07.2017
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	VA-FS-009, VA-FS-010, VA-FS-011: Verfahrensanweisungen zu Medizinprodukten (allg. Regelungen, Störmeldungen sowie externe Meldung besonderer Vorkommnisse) vom 01.10.2017

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
RM04	Klinisches Notfallmanagement	VA-KAP-008 Notfallversorgung: Erstkontakt von Patienten, VA-FS-001 Leitlinie Reanimation, BP-KA-001 Pathway Aufnahme, DA-G- 001 Verhalten in med. Notfällen vom 01.07.2017

### A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem  
eingrichtet: Ja

Tagungsfrequenz: bei Bedarf

Massnahmen: Projekt "Klinisches Risikomanagement" seit 2016; Neudefinition der Alarm- und Pflegekennzeichen im KIS; Projekt "Elektronische Patientenakte" in 2015-2018; Anpassungen beim Stellen der Medikamente; Einrichtung rollstuhlgerechter Bäder; Ausbau der Pflichtschulungen u. a. zur elektronischen Patientenakte; Dienstanweisung, die nachweisbaren Informationserhalt zu neuen QM-Dokumenten regelt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	letzte Aktualisierung / Tagungsfrequenz
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	01.10.2017
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf

### A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Nutzung von  
einrichtungsübergreifenden  
Fehlermeldesystemen: Nein

## A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

### A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienekommission  
eingesetzt: Ja  
Tagungsfrequenz: halbjährlich

#### Vorsitzender:

Position: Geschäftsführer  
Titel, Vorname, Name: René Thiemann  
E-Mail: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Dr. M. Völker, externer Krankenhaushygieniker
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	1	Oberärztin Angelika Feger
Hygienefachkräfte (HFK)	1	Claudia Bowhay, hauptamtliche Hygienefachkraft des Hüttenhospitals (vollzeitbeschäftigt)
Hygienebeauftragte in der Pflege	6	Pflegekräfte mit entsprechender Schulung, haben Multiplikatorenfunktion. Austausch der Hygienebeauftragten mit der Hygienefachkraft und der Hygienebeauftragten Ärztin innerhalb des bei Bedarf tagenden Hygiene-Arbeitskreises.

## A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

### A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Hygienestandard ZVK	
Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert	ja
Standard thematisiert Hygienische Händedesinfektion	ja
Standard thematisiert Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum	ja
Standard thematisiert die Beachtung der Einwirkzeit	ja
Anwendung weiterer Hygienemassnahmen	
sterile Handschuhe	ja
steriler Kittel	ja
Kopfhaube	ja
Mund Nasen Schutz	ja
steriles Abdecktuch	ja
Venenverweilkatheter	
Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert	ja

### A-12.3.2.2 Antibiotikaprophylaxe Antibiotikatherapie

Antibiotikatherapie	
Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor	ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert	ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst:	ja

Am Standort werden keine Operationen durchgeführt, wodurch ein standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe nicht nötig ist.

### A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standard Wundversorgung Verbandwechsel	
Standard Wundversorgung Verbandwechsel liegt vor	ja
Der interne Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert	ja
Hygienische Händedesinfektion (vor, ggf. während und nach dem Verbandwechsel)	ja
Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe))	ja
Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	ja
Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	ja
Meldung an den Arzt und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion	ja

### A-12.3.2.4 Umsetzung der Händedesinfektion

Händedesinfektion (ml/Patiententag)	
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen	ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen	29
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen	94

### A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

MRE	
Die standardisierte Information der Patienten mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z.B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke	ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort an deren Mitarbeitern des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden)	ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen	ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten	ja

### A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Erläuterungen
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Hauptsächlicher Einsatz von Einmal-Instrumenten
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Teilnahme am "Arbeitskreis Infektionsschutz und Hygiene" mit Gesundheitsamt Dortmund sowie Teilnahme am "MRSA-Netzwerk Dortmund/MRE-Netzwerk Nordwest.	
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	HAND_KISS	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Etabliert als Pflichtfortbildung einmal jährlich für alle am Patienten tätigen Mitarbeiter/innen: Themen Hygieneplan, Händehygiene und MRE. Aktuelle Themen werden kurzfristig in Form von Vor-Ort-Schulungen durchgeführt.

## A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	ja	Beschwerdemanagement seit 2009, Beschwerdebeauftragter ist benannt; Patienten- und Angehörigefragebögen, auch online; unabhängiger Patientenfürsprecher. Ab 2018 vollständig digitales System.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	ja	In Form einer Betriebsvereinbarung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	ja	
Im Krankenhaus werden Patientenbefragungen durchgeführt	ja	Halbjährliche Auswertungen der Patienten- und Angehörigenfragebögen
Im Krankenhaus werden Einweiserbefragungen durchgeführt	ja	Einweiserbefragung in 2017, wieder in 2020

### Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Position: Personalleiter, Beschwerdebeauftragter  
 Titel, Vorname, Name: Mike Schmedemann  
 Telefon: 0231/4619-127  
 E-Mail: [mike.schmedemann@huettenhospital.de](mailto:mike.schmedemann@huettenhospital.de)

### Zusatzinformationen Ansprechpersonen Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)  
 Kommentar: Herr Mike Schmedemann. Austausch mit Patientenfürsprecher und Qualitätsmanager halbjährlich.

### **Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Position: Patientenfürsprecher  
Titel, Vorname, Name: Werner Jankers  
Telefon: 0231/4619-178  
E-Mail: [werner.jankers@huettenhospital.de](mailto:werner.jankers@huettenhospital.de)

### **Zusatzinformationen Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin**

Kommentar: Patientenfürsprecher Herr Werner Jankers, seit 2010 für das Hüttenhospital zuständig. Immer mittwochs im Haus. Tel. 0231/4619-178, E-Mail: [werner.jankers@huettenhospital.de](mailto:werner.jankers@huettenhospital.de)

### **Zusatzinformationen für anonyme Eingabemöglichkeiten**

Link zur Internetseite: <http://www.hospitalcheck24.com>

### **Zusatzinformationen für Patientenbefragungen**

Link zur Internetseite: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **Zusatzinformationen für Einweiserbefragungen**

Link zur Internetseite: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich	nein	nicht im Hause, in kooperierender Radiologie in Nachbar Krankenhaus
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	nein	nicht im Hause, über kooperierendes Krankenhaus
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	keine Angabe erforderlich	nicht im Hause, über kooperierendes Krankenhaus
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	ja	Hämofiltration im Haus möglich, Dialyse nur extern, in Kooperation mit anderem Krankenhaus
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	keine Angabe erforderlich	nicht im Hause, in kooperierender Radiologie in Nachbar Krankenhaus
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	nein	nicht im Hause, in kooperierendem Krankenhaus
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	nein	nicht im Hause, in kooperierender Radiologie in Nachbar Krankenhaus
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	nein	nicht im Hause, in kooperierender Radiologie, angeschlossen an Nachbar Krankenhaus
AA01	Angiographiegerät/DAS	Gerät zur Gefäßdarstellung	nein	in Kooperation

## **B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen**

### **B-1 Innere Medizin**

#### **B-1.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Innere Medizin"**

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Art: Innere Medizin

##### **Chefarzt oder Chefärztin:**

Position: Oberärztin, Leitende Ärztin Innere Medizin

Titel, Vorname, Name: Dr. Uta Langenbach

Telefon: 0231/4619-130

E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

##### **Weitere Zugänge:**

Anschrift: Am Marksbach 28

44269 Dortmund

URL: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

#### **B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

Kommentar: Zielvereinbarung ausschließlich mit Ärztlichem Direktor

### **B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote</b>	<b>Kommentar</b>
VD20	Wundheilungsstörungen	Vor allem sekundär heilende Wunden, Ulcera cruris ("offene Beine") sowie Dekubitalulcera (Druckgeschwür)
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR02	Native Sonographie	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI38	Palliativmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR16	Phlebographie	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	nur TEE (transösophageale Echokardiografie)
VI20	Intensivmedizin	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VN23	Schmerztherapie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI35	Endoskopie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	

#### **B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Nr.	Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	Gesamtübersicht der "Aspekte der Barrierefreiheit" siehe Kapitel A-7, gültig für alle Abteilungen der Klinik.

#### **B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 1158

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### **B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Ambulanz Innere/Geriatrie</b>	
Ambulanzart:	Notfallambulanz (24h)(AM08)
Kommentar:	

### **B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

### **B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

### **B-1.11 Personelle Ausstattung**

#### **B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen**

**Hauptabteilung:**

<b>Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b>		
Anzahl (gesamt)	6,1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	6,1	
Fälle je Vollkraft	189,83606	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	42,00	

<b>davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften</b>		
Anzahl (gesamt)	2,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,5	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	2,5	
Fälle je Vollkraft	463,20000	

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

<b>Nr.</b>	<b>Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)</b>	<b>Kommentar</b>
AQ23	Innere Medizin	

#### **Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

<b>Nr.</b>	<b>Zusatz-Weiterbildung</b>	<b>Kommentar</b>
ZF07	Diabetologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	

## **B-1.11.2      Pflegepersonal**

<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>		
Anzahl (gesamt)	20,61	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	20,61	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	20,61	
Fälle je Anzahl	56,18631	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	39,00	

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>		
Anzahl (gesamt)	6,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,85	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	6,85	
Fälle je Anzahl	169,05109	

### Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl (gesamt)	2,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,85	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	2,85	
Fälle je Anzahl	406,31578	

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl (gesamt)	1,73	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,73	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1,73	
Fälle je Anzahl	669,36416	

### Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl (gesamt)	1,55	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,55	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1,55	
Fälle je Anzahl	747,09677	



### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	

### Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP02	Bobath	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP16	Wundmanagement	
ZP07	Geriatric	

### **B-1.11.3**      **Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## **B-2            Geriatrie**

### **B-2.1            Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Geriatrie"**

Fachabteilungsschlüssel:    0200  
Art:                                Geriatrie

#### **Chefarzt oder Chefärztin:**

Position:                        Ärztlicher Direktor, Chefarzt Geriatrie  
Titel, Vorname, Name:        Dr. Martin Jäger  
Telefon:                         0231/4619-130  
E-Mail:                            [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

#### **Weitere Zugänge:**

Anschrift:                        Am Marksbach 28  
    44269 Dortmund  
URL:                                — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-2.2            Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V:    Ja

Kommentar:                        Zielvereinbarung: Dr. Jäger

### **B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote</b>	<b>Kommentar</b>
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VN23	Schmerztherapie	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI38	Palliativmedizin	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VD20	Wundheilungsstörungen	Sekundär heilende Wunden, Ulcera cruris ("offene Beine") sowie Dekubitalulcera (Druckgeschwüre)
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VR04	Duplexsonographie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung)
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VR06	Endosonographie	Nur TEE (transösophageale Echokardiografie)
VI40	Schmerztherapie	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VR02	Native Sonographie	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VI20	Intensivmedizin	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI39	Physikalische Therapie	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VR16	Phlebographie	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	

#### **B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Nr.	Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	Für die Gesamtübersicht "Aspekte der Barrierefreiheit" im Hüttenhospital siehe Kapitel A-7, gültig für alle Abteilungen der Klinik.

#### **B-2.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 2094

Teilstationäre Fallzahl: 0

#### **B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

#### **B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

<b>Geriatric/Innere</b>	
Ambulanzart:	Notfallambulanz (24h)(AM08)
Kommentar:	

## B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

## B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## B-2.11 Personelle Ausstattung

### B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Hauptabteilung:

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften		
Anzahl (gesamt)	11,41	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,41	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	11,41	
Fälle je Vollkraft	183,52322	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	42,00	



**davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften**

Anzahl (gesamt)	4,96	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,96	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	4,96	
Fälle je Vollkraft	422,17741	

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen**

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen)	Kommentar
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	

**Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen**

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF09	Geriatric	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF28	Notfallmedizin	

## **B-2.11.2      Pflegepersonal**

<b>Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen</b>		
Anzahl (gesamt)	41,85	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	41,85	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	41,85	
Fälle je Anzahl	50,03584	
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	39,00	

<b>Altenpfleger und Altenpflegerinnen</b>		
Anzahl (gesamt)	13,9	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	13,9	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	13,9	
Fälle je Anzahl	150,64748	

### Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl (gesamt)	5,8	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,8	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	5,8	
Fälle je Anzahl	361,03448	

### Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl (gesamt)	3,52	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,52	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	3,52	
Fälle je Anzahl	594,88636	

### Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl (gesamt)	3,15	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,15	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	3,15	
Fälle je Anzahl	664,76190	

<b>Medizinische Fachangestellte</b>		
Anzahl (gesamt)	0,36	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,36	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	0,36	
Fälle je Anzahl	5816,66666	

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

<b>Nr.</b>	<b>Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss</b>	<b>Kommentar</b>
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

<b>Nr.</b>	<b>Zusatzqualifikation</b>	<b>Kommentar</b>
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP16	Wundmanagement	
ZP20	Palliative Care	
ZP02	Bobath	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	

**B-2.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-3 Geriatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)**

#### **B-3.1 Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung "Geriatrie/Tagesklinik (für teilstationäre Pflegesätze)"**

Fachabteilungsschlüssel: 0260

Art: Geriatrie/Tagesklinik  
(für teilstationäre  
Pflegesätze)

##### **Chefarzt oder Cheförztn:**

Position: Ärztlicher Direktor, Chefarzt Geriatrie

Titel, Vorname, Name: Dr. Martin Jäger

Telefon: 0231/4619-130

E-Mail: [info@huettenhospital.de](mailto:info@huettenhospital.de)

##### **Weitere Zugänge:**

Anschrift: Am Marksbach 28

44269 Dortmund

URL: — ([vgl. Hinweis auf Seite 2](#))

#### **B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen**

Zielvereinbarung gemäß §135c SGB V: Ja

Kommentar: Zielvereinbarung: Dr. Jäger

### **B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung**

<b>Nr.</b>	<b>Medizinische Leistungsangebote</b>	<b>Kommentar</b>
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	Diagnostik und Therapie bei Gesichtsfeldeinschränkungen, z. B. infolge Schlaganfall
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VC65	Wirbelsäulen Chirurgie	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VA13	Anpassung von Sehhilfen	z. B. Lupen, keine Brillen
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselerkrankungen	
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VX00	Fachabteilungsübergreifende Versorgungsschwerpunkte des Krankenhauses	Auch unseren tagesklinischen Patienten stehen, soweit erforderlich, alle einschlägigen Leistungen des stationären Bereiches offen (akutgeriatrische Tagesklinik); sie sind hier jedoch weniger im Vordergrund als im stationären Bereich.
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	
VR02	Native Sonographie	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI38	Palliativmedizin	sofern noch körperliches Training möglich
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VR16	Phlebographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR04	Duplexsonographie	
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Therapieeinleitung nur in einigen Fällen, ansonsten Weiterverlegung
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	vor allem rheumatoide Arthritis
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VR06	Endosonographie	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	v. a. depressive Syndrome
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VI35	Endoskopie	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VI40	Schmerztherapie	
VN23	Schmerztherapie	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VI39	Physikalische Therapie	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Nachoperative Weiterbehandlung (nur konservativer Anteil, Frührehabilitation, Mobilisierung).
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	

### **B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Nr.	Aspekte der Barrierefreiheit	Kommentar
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Für die Gesamtübersicht "Aspekte der Barrierefreiheit" im Hüttenhospital siehe Kapitel A-7, gültig für alle Abteilungen der Klinik.
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

### **B-3.5 Fallzahlen der Organisationseinheit / Fachabteilung**

Vollstationäre Fallzahl: 0  
 Teilstationäre Fallzahl: 428

### **B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD**

Zugehörige ICD-10-GM-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Zugehörige OPS-Ziffern mit Fallzahlen sind im Anhang aufgeführt.

### **B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

### **B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)**

Keine ambulante Operation nach OPS erbracht

### **B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft**

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu  
 Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Keine Angabe / Trifft nicht zu

## B-3.11 Personelle Ausstattung

### B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

#### Hauptabteilung:

#### Ärzte und Ärztinnen insgesamt (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl (gesamt)	1,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,5	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1,5	
Fälle je Vollkraft		
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	42,00	

#### davon Fachärzte und Fachärztinnen (ohne Belegärzte) in Vollkräften

Anzahl (gesamt)	1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1	
Fälle je Vollkraft		

#### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	

### Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF09	Geriatric	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	
ZF30	Palliativmedizin	

### B-3.11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen		
Anzahl (gesamt)	3	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	3	
Fälle je Anzahl		
maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit	39,00	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen		
Anzahl (gesamt)	1	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1	
Fälle je Anzahl		

<b>Medizinische Fachangestellte</b>		
Anzahl (gesamt)	1	Arzthelferin
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1	
Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0	
Personal in der ambulanten Versorgung	0	
Personal in der stationären Versorgung	1	
Fälle je Anzahl		

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

**Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation**

<b>Nr.</b>	<b>Zusatzqualifikation</b>	<b>Kommentar</b>
ZP02	Bobath	

**B-3.11.3      Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## C Qualitätssicherung

### C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V

#### C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche / Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Zählbereich von	Dokumentationsrate	Kommentar
Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Aggregatwechsel (09/2)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation (09/4)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel (09/5)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/6)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Karotis-Revaskularisation (10/2)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Gynäkologische Operationen (15/1)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Leistungsbereich	Fallzahl	Zählbereich von	Dokumentationsrate	Kommentar
Geburtshilfe (16/1)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftgelenknahe Femurfraktur (17/1)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie (18/1)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)	181		100,0	
Herzchirurgie (HCH)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_TRAPI)	0	HCH		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Zählleistungsbereich Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation (HCH_AORT_KATH_ENDO)	0	HCH		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur (HEP_IMP)	0	HEP		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesenwechsel und -komponentenwechsel (HEP_WE)	0	HEP		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation und Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Leistungsbereich	Fallzahl	Zählbereich von	Dokumentationsrate	Kommentar
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen (HTXM_MKU)	0	HTXM		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation (HTXM_TX)	0	HTXM		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. KnieSchlittenprothesen (KEP_IMP)	0	KEP		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und –komponentenwechsel (KEP_WE)	0	KEP		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Leberlebendspende (LLS)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lebertransplantation (LTX)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplant (LUTX)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Neonatologie (NEO)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende (NLS)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	7		114,3	



Leistungsbereich	Fallzahl	Zählbereich von	Dokumentationsrate	Kommentar
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation (PNTX)	0			In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

**C-1.2.[0]** Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren gemäß QSKH-RL für: — (vgl. Hinweis auf Seite 2)

**I.** Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

**I.A** Qualitätsindikatoren, die vom G-BA als uneingeschränkt zur Veröffentlichung geeignet bewertet wurden

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>50722</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Unvollzählige oder falsche Dokumentation (D50)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	verschlechtert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	30,00 - 90,32
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,18 - 96,32
Rechnerisches Ergebnis	66,67
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	6,00
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesergebnis	96,2
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 % (Zielbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>50778</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Besondere klinische Situation (U31)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	unverändert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	1,03 - 1,05
Rechnerisches Ergebnis	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Einheit des Qualitätsindikators	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesergebnis	1,0
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1.58 (95. Perzentil, Toleranzbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Bei diesem Indikator handelt es sich um einen risikoadjustierten Indikator. Eine Risikoadjustierung gleicht die unterschiedliche Zusammensetzung der Patientenkollektive verschiedener Einrichtungen aus. Dies führt zu einem faireren Vergleich, da es patient

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Vorbeugung eines Druckgeschwürs</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>DEK</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Patientinnen und Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts eine erhebliche Schädigung der Haut durch Druck erworben haben, die bis auf die Muskeln, Knochen oder Gelenke reicht (Grad/Kategorie 4)</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>52010</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	unverändert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	0,01 - 0,01
Rechnerisches Ergebnis	0,00
Grundgesamtheit	3251
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	3251,00
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesergebnis	0,0
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2005</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	unverändert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	60,97 - 100,00
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,39 - 98,48
Rechnerisches Ergebnis	100,00
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	6,00
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesergebnis	98,4
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 % (Zielbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen)</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2006</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	60,97 - 100,00
Vertrauensbereich (bundesweit)	98,45 - 98,54
Rechnerisches Ergebnis	100,00
Grundgesamtheit	6
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	6,00
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesergebnis	98,5
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturiertes D

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde aus anderem Krankenhaus aufgenommen)</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2007</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert (N02)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	96,25 - 96,97
Rechnerisches Ergebnis	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fallzahl	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Bundesergebnis	96,6
Referenzbereich (bundesweit)	Nicht definiert
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Diese Kennzahl ist kein Qualitätsindikator, da kein Referenzbereich definiert ist. Sie wird aus technischen Gründen im Jahr 2017 dennoch als Indikator dargestellt und ausgewertet. Aufgrund des nicht definierten Referenzbereichs wurde kein Strukturierter D

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (Patientin/Patient wurde nicht aus anderem Krankenhaus aufgenommen)</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2009</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	unverändert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,18 - 95,35
Rechnerisches Ergebnis	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesergebnis	95,3
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 % (Zielbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Frühes Mobilisieren innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme von Patienten mit mittlerem Risiko, an der Lungenentzündung zu versterben</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2013</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	93,88 - 94,13
Rechnerisches Ergebnis	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	eingeschränkt/nicht vergleichbar
Bundesergebnis	94,0
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90.00 % (Zielbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

<b>Leistungsbereich</b>	<b>Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung</b>
<b>Kürzel Leistungsbereich</b>	<b>PNEU</b>
<b>Bezeichnung des Qualitätsindikators</b>	<b>Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung</b>
<b>Kürzel Qualitätsindikators</b>	<b>2028</b>
Bezug zu Infektionen	Nein
Bewertung durch Strukturierten Dialog	Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich (R10)
Vergleich vorheriges Berichtsjahr	unverändert
Vertrauensbereich (Krankenhaus)	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Vertrauensbereich (bundesweit)	95,49 - 95,68
Rechnerisches Ergebnis	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Grundgesamtheit	(Datenschutz)
Beobachtete Ereignisse	(Datenschutz)
Erwartete Ereignisse	(Datenschutz)
Einheit des Qualitätsindikators	%
Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr	unverändert
Bundesergebnis	95,6
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95.00 % (Zielbereich)
Kommentar/Erläuterung der auf Bundes - bzw. Landesebene zuständigen Stelle	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Kommentar/Erläuterung des Krankenhauses	— (vgl. Hinweis auf Seite 2)
Fachlicher Hinweis IQTIG	Der Referenzbereich gibt an, in welchem Bereich die Ergebnisse eines Indikators als unauffällig bewertet werden. Eine Einrichtung mit einem Ergebnis außerhalb des Referenzbereichs ist zunächst rechnerisch auffällig, dies zieht üblicherweise eine Analyse i

## **C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V**

Über § 136a SGB V hinaus ist auf Landesebene nach § 112 SGB V keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

## **C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung**

Keine Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

#### **C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136a Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nr 2 SGB V**

#### **Strukturqualitätsvereinbarungen**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

#### **Angaben über die Erfüllung der Personalvorgaben**

Perinatalzentren Level 1 und Level 2 haben jeweils für die Berichtsjahre 2017, 2018 und 2019 Angaben über die Selbsteinschätzung zur Erfüllung der Personalvorgaben nach Nummer I.2.2. bzw. II.2.2. Anlage 2 der QFR-RL sowie zur Teilnahme am klärenden Dialog gemäß § 8 QFR-RL zu machen.

- Das Zentrum hat dem G-BA die Nichterfüllung der Anforderungen an die pflegerische Versorgung gemäß I.2.2 bzw. II.2.2 Anlage 2 QFR-RL mitgeteilt
- Es wurde am klärenden Dialog gemäß § 8 der QFR-Richtlinie teilgenommen.
- Der klärende Dialog gemäß § 8 der QFR-Richtlinie wurde abgeschlossen.

#### **C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr 1 SGB V**

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Anzahl Fachärzte, psychologische Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht nach "Umsetzung der Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung im Krankenhaus (FKH-R) nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V" unterliegen.	7
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	7
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	7

### - Diagnosen zu B-1.6

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E86	87	Volumenmangel
T78.3	(Datenschutz)	Angioneurotisches Ödem
E10.1	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose
G40.1	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit einfachen fokalen Anfällen
K59.0	7	Obstipation
R63.3	(Datenschutz)	Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung
R63.4	(Datenschutz)	Abnorme Gewichtsabnahme
I67.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten
J22	41	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
R40.0	8	Somnolenz
R63.6	9	Ungenügende Aufnahme von Nahrung und Flüssigkeit
G40.9	(Datenschutz)	Epilepsie, nicht näher bezeichnet
I21.9	5	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
K74.0	(Datenschutz)	Leberfibrose
I44.2	(Datenschutz)	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
I67.3	(Datenschutz)	Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie
I21.4	(Datenschutz)	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
C90.0	(Datenschutz)	Multiples Myelom

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I21.0	(Datenschutz)	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
I21.1	(Datenschutz)	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
S72.3	(Datenschutz)	Fraktur des Femurschaftes
S72.2	4	Subtrochantäre Fraktur
S72.1	16	Pertrochantäre Fraktur
M43.1	(Datenschutz)	Spondylolisthesis
S72.0	14	Schenkelhalsfraktur
J15.2	(Datenschutz)	Pneumonie durch Staphylokokken
S72.4	(Datenschutz)	Distale Fraktur des Femurs
A08.0	(Datenschutz)	Enteritis durch Rotaviren
M16.3	(Datenschutz)	Sonstige dysplastische Koxarthrose
R13.9	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
A08.1	(Datenschutz)	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
M54.5	(Datenschutz)	Kreuzschmerz
M54.4	(Datenschutz)	Lumboischialgie
K25.0	5	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
K25.3	(Datenschutz)	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
R13.0	(Datenschutz)	Dysphagie mit Beaufsichtigungspflicht während der Nahrungsaufnahme
R33	(Datenschutz)	Harnverhaltung
S00.9	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
D50.0	(Datenschutz)	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
I70.2	7	Atherosklerose der Extremitätenarterien
M54.1	(Datenschutz)	Radikulopathie
D50.8	(Datenschutz)	Sonstige Eisenmangelanämien
F05.1	5	Delir bei Demenz
C61	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung der Prostata
F32.9	(Datenschutz)	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
E11.0	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma
G62.1	(Datenschutz)	Alkohol-Polyneuropathie

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
T39.3	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
E11.2	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen
E11.1	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose
G62.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
E11.7	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
M06.9	(Datenschutz)	Chronische Polyarthritits, nicht näher bezeichnet
E11.6	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
I20.9	(Datenschutz)	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
R42	(Datenschutz)	Schwindel und Taumel
E11.9	8	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
D86.0	(Datenschutz)	Sarkoidose der Lunge
M17.1	(Datenschutz)	Sonstige primäre Gonarthrose
T43.5	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
K85.9	(Datenschutz)	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet
C15.5	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
L97	(Datenschutz)	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
C15.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, oberes Drittel
C91.9	(Datenschutz)	Lymphatische Leukämie, nicht näher bezeichnet
T43.0	(Datenschutz)	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
T43.2	(Datenschutz)	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antidepressiva
K85.1	(Datenschutz)	Biliäre akute Pankreatitis
S22.4	(Datenschutz)	Rippenserienfraktur
T17.8	(Datenschutz)	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
R55	14	Synkope und Kollaps
T17.9	(Datenschutz)	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
C15.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Ösophagus, nicht näher bezeichnet
K85.2	(Datenschutz)	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis
C38.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Herz, Mediastinum und Pleura, mehrere Teilbereiche überlappend

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S22.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Brustwirbels
S22.2	(Datenschutz)	Fraktur des Sternums
J03.8	(Datenschutz)	Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
F44.5	(Datenschutz)	Dissoziative Krampfanfälle
A46	(Datenschutz)	Erysipel [Wundrose]
K57.2	(Datenschutz)	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
E73.9	(Datenschutz)	Laktoseintoleranz, nicht näher bezeichnet
F10.0	133	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F10.2	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom
F10.1	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Schädlicher Gebrauch
D64.9	(Datenschutz)	Anämie, nicht näher bezeichnet
F10.4	4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom mit Delir
F10.3	29	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
L89.3	(Datenschutz)	Dekubitus 4. Grades
I80.2	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
F45.9	(Datenschutz)	Somatoforme Störung, nicht näher bezeichnet
Q93.5	(Datenschutz)	Sonstige Deletionen eines Chromosomenteils
T84.8	(Datenschutz)	Sonstige Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
T84.1	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen
T84.0	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese
T84.2	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen
T84.5	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
C16.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
F60.3	(Datenschutz)	Emotional instabile Persönlichkeitsstörung
G20.1	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
F45.0	(Datenschutz)	Somatisierungsstörung
R26.3	5	Immobilität
F19.0	17	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
J81	(Datenschutz)	Lungenödem
F19.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Abhängigkeitssyndrom
J96.0	(Datenschutz)	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
I26.9	(Datenschutz)	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
E13.2	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit Nierenkomplikationen
K56.2	(Datenschutz)	Volvulus
R41.0	5	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
K56.7	(Datenschutz)	Ileus, nicht näher bezeichnet
E13.4	(Datenschutz)	Sonstiger näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit neurologischen Komplikationen
Z43.1	(Datenschutz)	Versorgung eines Gastrostomas
M80.0	(Datenschutz)	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
I26.0	(Datenschutz)	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
G45.9	(Datenschutz)	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
H81.2	(Datenschutz)	Neuropathia vestibularis
F11.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F11.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom
S73.0	(Datenschutz)	Luxation der Hüfte
S12.1	(Datenschutz)	Fraktur des 2. Halswirbels
J90	(Datenschutz)	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
B99	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
F23.9	(Datenschutz)	Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet
M53.9	(Datenschutz)	Krankheit der Wirbelsäule und des Rückens, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A09.0	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
T83.0	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch einen Harnwegskatheter (Verweilkatheter)
M15.9	(Datenschutz)	Polyarthrose, nicht näher bezeichnet
N10	(Datenschutz)	Akute tubulointerstitielle Nephritis
R52.0	(Datenschutz)	Akuter Schmerz
M15.8	(Datenschutz)	Sonstige Polyarthrose
K83.0	(Datenschutz)	Cholangitis
R90.0	(Datenschutz)	Intrakranielle Raumforderung
K22.1	(Datenschutz)	Ösophagusulkus
R26.8	114	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
A09.9	19	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
M47.2	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie
R06.4	(Datenschutz)	Hyperventilation
I48.9	5	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
I48.1	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, persistierend
I63.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hirninfarkt
M47.9	(Datenschutz)	Spondylose, nicht näher bezeichnet
I48.3	(Datenschutz)	Vorhofflattern, typisch
I63.9	(Datenschutz)	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
M47.8	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose
F50.0	(Datenschutz)	Anorexia nervosa
I48.0	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, paroxysmal
I63.5	14	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
I25.1	4	Atherosklerotische Herzkrankheit
E14.6	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
K70.3	(Datenschutz)	Alkoholische Leberzirrhose
I63.2	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose präzerebraler Arterien

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K55.0	(Datenschutz)	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
N18.4	(Datenschutz)	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
C68.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
S30.0	(Datenschutz)	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
N18.5	(Datenschutz)	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
E87.0	(Datenschutz)	Hyperosmolalität und Hyponatriämie
C79.3	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Gehirns und der Hirnhäute
E87.1	5	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
K29.5	(Datenschutz)	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
K29.6	(Datenschutz)	Sonstige Gastritis
J69.0	(Datenschutz)	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
A04.7	7	Enterokolitis durch Clostridium difficile
C79.5	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C18.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
G93.6	(Datenschutz)	Hirnödem
E87.6	(Datenschutz)	Hypokaliämie
C18.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zäkum
K29.0	(Datenschutz)	Akute hämorrhagische Gastritis
K29.1	9	Sonstige akute Gastritis
K44.9	(Datenschutz)	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
E03.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Hypothyreose
C18.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
C18.7	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
K21.0	(Datenschutz)	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
I74.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
R29.6	7	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
M50.1	(Datenschutz)	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
S42.2	(Datenschutz)	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
M48.0	21	Spinal(kanal)stenose
G81.9	(Datenschutz)	Hemiparese und Hemiplegie, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
I47.1	(Datenschutz)	Supraventrikuläre Tachykardie
N11.1	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Pyelonephritis
K92.2	5	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
J18.9	9	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
M40.2	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Kyphose
S52.0	(Datenschutz)	Fraktur des proximalen Endes der Ulna
H26.9	(Datenschutz)	Katarakt, nicht näher bezeichnet
I62.0	(Datenschutz)	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)
J18.0	(Datenschutz)	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
F13.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
J18.2	(Datenschutz)	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
F13.2	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika: Abhängigkeitssyndrom
J18.1	(Datenschutz)	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
S52.5	(Datenschutz)	Distale Fraktur des Radius
T85.5	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate
T85.7	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A41.8	4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A41.9	4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
C34.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
J45.0	(Datenschutz)	Vorwiegend allergisches Asthma bronchiale
A41.5	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
K43.6	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän
A41.0	(Datenschutz)	Sepsis durch Staphylococcus aureus
A41.1	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
C34.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
I35.0	4	Aortenklappenstenose
I35.2	(Datenschutz)	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
B01.9	(Datenschutz)	Varizellen ohne Komplikation
K43.2	(Datenschutz)	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
N00.9	(Datenschutz)	Akutes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
M51.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
I50.1	13	Linksherzinsuffizienz
I50.0	35	Rechtsherzinsuffizienz
A49.8	(Datenschutz)	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
C24.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
S70.0	(Datenschutz)	Prellung der Hüfte
S06.5	(Datenschutz)	Traumatische subdurale Blutung
R00.2	(Datenschutz)	Palpitationen
R00.0	(Datenschutz)	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
E16.1	(Datenschutz)	Sonstige Hypoglykämie
R00.1	(Datenschutz)	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
I46.0	(Datenschutz)	Herzstillstand mit erfolgreicher Wiederbelebung
I61.9	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
N39.0	17	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
S32.8	(Datenschutz)	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
I61.5	(Datenschutz)	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
F14.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
I61.0	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
D68.4	(Datenschutz)	Erworbener Mangel an Gerinnungsfaktoren
S32.1	(Datenschutz)	Fraktur des Os sacrum
S32.0	12	Fraktur eines Lendenwirbels
T42.7	(Datenschutz)	Vergiftung: Antiepileptika, Sedativa und Hypnotika, nicht näher bezeichnet
J67.2	(Datenschutz)	Vogelzüchterlunge
Z48.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S82.0	(Datenschutz)	Fraktur der Patella
J44.1	21	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
J44.0	14	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege
G30.1	(Datenschutz)	Alzheimer-Krankheit mit spätem Beginn
C19	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
T42.1	(Datenschutz)	Vergiftung: Iminostilbene
I11.9	(Datenschutz)	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz
G30.9	(Datenschutz)	Alzheimer-Krankheit, nicht näher bezeichnet
I11.0	(Datenschutz)	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz
T39.9	(Datenschutz)	Vergiftung: Nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika, nicht näher bezeichnet
J06.9	(Datenschutz)	Akute Infektion der oberen Atemwege, nicht näher bezeichnet
K80.3	(Datenschutz)	Gallengangsstein mit Cholangitis
S06.0	(Datenschutz)	Gehirnerschütterung
S06.4	(Datenschutz)	Epidurale Blutung
F41.0	(Datenschutz)	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
M10.0	(Datenschutz)	Idiopathische Gicht
K80.2	(Datenschutz)	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
S82.8	(Datenschutz)	Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels
S82.6	(Datenschutz)	Fraktur des Außenknöchels
J44.9	(Datenschutz)	Chronische obstruktive Lungenkrankheit, nicht näher bezeichnet
J44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
M46.4	(Datenschutz)	Diszitis, nicht näher bezeichnet
M46.3	(Datenschutz)	Bandscheibeninfektion (pyogen)
R07.3	(Datenschutz)	Sonstige Brustschmerzen
R07.4	(Datenschutz)	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
D46.9	(Datenschutz)	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
K52.9	(Datenschutz)	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
M00.9	(Datenschutz)	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
L40.0	(Datenschutz)	Psoriasis vulgaris
M46.9	(Datenschutz)	Entzündliche Spondylopathie, nicht näher bezeichnet
I45.6	(Datenschutz)	Präexzitations-Syndrom
T14.0	(Datenschutz)	Oberflächliche Verletzung an einer nicht näher bezeichneten Körperregion
J16.8	(Datenschutz)	Pneumonie durch sonstige näher bezeichnete Infektionserreger
K52.1	(Datenschutz)	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
D61.1	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte aplastische Anämie
C25.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
I83.2	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration und Entzündung
C25.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreas, mehrere Teilbereiche überlappend
L02.2	(Datenschutz)	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
I83.0	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration
I83.1	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung
D46.2	(Datenschutz)	Refraktäre Anämie mit Blastenüberschuss [RAEB]
N17.9	9	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
F15.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch andere Stimulanzien, einschließlich Koffein: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
K26.0	(Datenschutz)	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
K26.3	(Datenschutz)	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
I10.0	34	Benigne essentielle Hypertonie
R11	4	Übelkeit und Erbrechen
I71.3	(Datenschutz)	Aneurysma der Aorta abdominalis, rupturiert
I33.0	(Datenschutz)	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
J20.9	7	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet

- **Prozeduren zu B-1.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-550.1	255	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
9-320	255	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
8-930	477	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-561.1	324	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
8-550.0	162	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
1-632.0	117	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
1-771	187	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
9-984.7	168	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-770	86	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment
9-984.8	85	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-500	(Datenschutz)	Tamponade einer Nasenblutung
6-007.h	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Macitentan, oral
8-854.2	(Datenschutz)	Hämodialyse: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
8-132.0	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
5-572.1	(Datenschutz)	Zystostomie: Perkutan
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
3-226	(Datenschutz)	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-221	(Datenschutz)	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-133.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
3-220	(Datenschutz)	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-853.3	(Datenschutz)	Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
3-203	(Datenschutz)	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-901.1	(Datenschutz)	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Komplex
9-200.6	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
8-640.1	(Datenschutz)	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-800.0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
8-987.00	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
3-82x	(Datenschutz)	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
1-204.2	(Datenschutz)	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
1-650.0	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Partiiell
1-712	(Datenschutz)	Spiroergometrie
3-201	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Halses
5-995	(Datenschutz)	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
1-440.9	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
1-207.0	(Datenschutz)	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
5-319.11	(Datenschutz)	Andere Operationen an Larynx und Trachea: Dilatation der Trachea (endoskopisch): Ohne Einlegen einer Schiene (Stent)
8-832.0	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in die A. pulmonalis: Legen
8-987.13	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
3-802	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9-200.a	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 246 bis 274 Aufwandspunkte
3-202	5	Native Computertomographie des Thorax
1-444.7	5	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
8-700.0	5	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
8-152.1	4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-651	4	Diagnostische Sigmoidoskopie
9-200.7	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
8-987.12	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
3-800	4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-779	4	Andere Reanimationsmaßnahmen
8-931.0	4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
8-123.1	4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
5-469.d3	4	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
9-200.00	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
8-987.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
1-710	(Datenschutz)	Ganzkörperplethysmographie
1-266.2	(Datenschutz)	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen
8-017.1	(Datenschutz)	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-607.4	(Datenschutz)	Hypothermiebehandlung: Nicht invasive Kühlung durch Anwendung eines sonstigen Kühlpad- oder Kühlelementesystems
8-017.2	(Datenschutz)	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-121	(Datenschutz)	Darmspülung
3-206	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Beckens
3-820	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
9-984.a	17	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
1-999.1	17	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
3-134	17	Pharyngographie

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-550.2	16	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
1-901.0	15	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
3-222	14	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-431.20	13	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
1-620.01	12	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
1-620.00	10	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
8-390.5	10	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe
8-390.1	10	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
3-207	9	Native Computertomographie des Abdomens
1-654.0	9	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
8-132.1	8	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
8-191.x	7	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-015.2	7	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Therapeutische Hyperalimentation
1-266.x	6	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
8-987.10	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-831.2	6	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
1-760	5	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
9-404.0	5	Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
3-200	62	Native Computertomographie des Schädels
9-984.9	59	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-831.0	42	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
1-440.a	41	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
9-200.01	33	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
8-561.2	33	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
9-200.1	30	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
8-016	29	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-701	28	Einfache endotracheale Intubation
9-984.6	28	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
8-015.1	27	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über ein Stoma
9-200.02	27	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
8-706	25	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-800.c0	23	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
9-200.5	23	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
8-771	21	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
9-984.b	19	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-015.0	19	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
1-650.1	18	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
3-225	17	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-716.01	(Datenschutz)	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung: Ersteinstellung: Invasive häusliche Beatmung nach erfolgloser Beatmungsentwöhnung
8-144.1	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-800.g0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
8-137.10	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
8-192.1d	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Gefäß

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-900.1a	(Datenschutz)	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Brustwand und Rücken
5-896.xa	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
8-831.5	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
8-542.91	(Datenschutz)	Nicht komplexe Chemotherapie: 9 oder mehr Tage: 1 Medikament
6-001.g5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 5.200 mg bis unter 6.400 mg
8-800.g1	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
5-449.03	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Sklerosierung von Fundusvarizen: Endoskopisch
9-200.8	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
1-631.0	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
5-180.1	(Datenschutz)	Inzision am äußeren Ohr: Äußerer Gehörgang
8-123.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
8-800.f0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
5-449.d3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
9-404.1	(Datenschutz)	Neuropsychologische Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
1-613	(Datenschutz)	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
1-444.6	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
3-701	(Datenschutz)	Szintigraphie der Schilddrüse
9-500.0	(Datenschutz)	Patientenschulung: Basisschulung
6-002.p1	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 2: Caspofungin, parenteral: 65 mg bis unter 100 mg

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-192.xd	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Gesäß
8-192.xf	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterschenkel
8-191.5	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
1-630.0	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
8-987.01	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-700.1	(Datenschutz)	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
3-806	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
1-447	(Datenschutz)	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
3-24x	(Datenschutz)	Andere Computertomographie-Spezialverfahren
3-205	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
8-015.x	(Datenschutz)	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Sonstige
5-311.1	(Datenschutz)	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
8-144.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
8-800.c1	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
1-632.1	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Duodenum

### Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-2.6**

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E86	184	Volumenmangel
G40.2	(Datenschutz)	Lokalisationsbezogene (fokale) (partielle) symptomatische Epilepsie und epileptische Syndrome mit komplexen fokalen Anfällen
R63.3	(Datenschutz)	Ernährungsprobleme und unsachgemäße Ernährung
K59.0	(Datenschutz)	Obstipation
R63.4	6	Abnorme Gewichtsabnahme
I67.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete zerebrovaskuläre Krankheiten
C41.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Knochen des Hirn- und Gesichtsschädels
J22	58	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
R63.6	16	Ungenügende Aufnahme von Nahrung und Flüssigkeit
R40.0	(Datenschutz)	Somnolenz
K51.9	(Datenschutz)	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
R63.0	(Datenschutz)	Anorexie
I21.9	(Datenschutz)	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
R21	(Datenschutz)	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
I44.2	(Datenschutz)	Atrioventrikulärer Block 3. Grades
I44.1	(Datenschutz)	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
I21.4	24	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt
S72.9	(Datenschutz)	Fraktur des Femurs, Teil nicht näher bezeichnet
S72.8	(Datenschutz)	Frakturen sonstiger Teile des Femurs
I21.0	(Datenschutz)	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
S72.3	5	Fraktur des Femurschaftes
J15.1	(Datenschutz)	Pneumonie durch Pseudomonas
S72.2	10	Subtrochantäre Fraktur
S72.1	93	Pertrochantäre Fraktur
M43.1	4	Spondylolisthesis
M20.1	(Datenschutz)	Hallux valgus (erworben)
S72.0	99	Schenkelhalsfraktur

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S72.7	(Datenschutz)	Multiple Frakturen des Femurs
S72.4	(Datenschutz)	Distale Fraktur des Femurs
M16.0	(Datenschutz)	Primäre Koxarthrose, beidseitig
K25.9	(Datenschutz)	Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
M16.1	11	Sonstige primäre Koxarthrose
M54.9	(Datenschutz)	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet
R74.8	(Datenschutz)	Sonstige abnorme Serumenzymwerte
F05.8	(Datenschutz)	Sonstige Formen des Delirs
C56	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung des Ovars
M54.5	(Datenschutz)	Kreuzschmerz
A08.1	4	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
M54.4	(Datenschutz)	Lumboischialgie
K25.0	(Datenschutz)	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
M16.9	(Datenschutz)	Koxarthrose, nicht näher bezeichnet
T82.4	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch Gefäßkatheter bei Dialyse
R31	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
R33	(Datenschutz)	Harnverhaltung
K40.3	(Datenschutz)	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän
I70.2	9	Atherosklerose der Extremitätenarterien
M54.1	(Datenschutz)	Radikulopathie
F05.0	(Datenschutz)	Delir ohne Demenz
F05.1	11	Delir bei Demenz
A18.0	(Datenschutz)	Tuberkulose der Knochen und Gelenke
M67.4	(Datenschutz)	Ganglion
F32.9	(Datenschutz)	Depressive Episode, nicht näher bezeichnet
E11.0	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma
J42	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
K35.3	(Datenschutz)	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis
E11.1	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
E11.7	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen
E11.6	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen
N30.0	(Datenschutz)	Akute Zystitis
E11.5	(Datenschutz)	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit peripheren vaskulären Komplikationen
R42	(Datenschutz)	Schwindel und Taumel
E11.9	10	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen
F32.1	(Datenschutz)	Mittelgradige depressive Episode
D48.3	(Datenschutz)	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Retroperitoneum
F32.2	(Datenschutz)	Schwere depressive Episode ohne psychotische Symptome
M17.0	5	Primäre Gonarthrose, beidseitig
M17.1	4	Sonstige primäre Gonarthrose
G50.0	(Datenschutz)	Trigeminusneuralgie
C38.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pleura
T81.4	(Datenschutz)	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
R50.8	(Datenschutz)	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
L97	(Datenschutz)	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
M17.3	(Datenschutz)	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
M17.5	(Datenschutz)	Sonstige sekundäre Gonarthrose
R51	(Datenschutz)	Kopfschmerz
R54	(Datenschutz)	Senilität
S22.4	11	Rippenserienfraktur
S22.3	(Datenschutz)	Rippenfraktur
R55	12	Synkope und Kollaps
T17.9	(Datenschutz)	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
K62.3	(Datenschutz)	Rektumprolaps
D59.1	(Datenschutz)	Sonstige autoimmunhämolytische Anämien
S22.0	17	Fraktur eines Brustwirbels
D51.8	(Datenschutz)	Sonstige Vitamin-B12-Mangelanämien
M87.9	(Datenschutz)	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
A46	5	Erysipel [Wundrose]
K57.2	(Datenschutz)	Divertikulose des Dickdarmes mit Perforation und Abszess
K57.1	(Datenschutz)	Divertikulose des Dünndarmes ohne Perforation oder Abszess
K57.3	(Datenschutz)	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess
G23.1	(Datenschutz)	Progressive supranukleäre Ophthalmoplegie [Steele-Richardson-Olszewski-Syndrom]
F10.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
F33.2	(Datenschutz)	Rezidivierende depressive Störung, gegenwärtig schwere Episode ohne psychotische Symptome
M87.0	(Datenschutz)	Idiopathische aseptische Knochennekrose
I80.2	(Datenschutz)	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
L89.3	(Datenschutz)	Dekubitus 4. Grades
F10.3	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
T84.0	19	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese
C16.2	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
A40.1	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B
A40.2	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D
T84.2	(Datenschutz)	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an sonstigen Knochen
A40.3	(Datenschutz)	Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
T84.5	(Datenschutz)	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
B00.4	(Datenschutz)	Enzephalitis durch Herpesviren
S02.3	(Datenschutz)	Fraktur des Orbitabodens
C16.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Magen, nicht näher bezeichnet
K46.0	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnete abdominale Hernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
G20.2	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung
G20.1	14	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung
S40.0	(Datenschutz)	Prellung der Schulter und des Oberarmes

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
N01.9	(Datenschutz)	Rapid-progressives nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
R26.3	5	Immobilität
F19.0	(Datenschutz)	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
T79.3	(Datenschutz)	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
J96.0	(Datenschutz)	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
I26.9	4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
I49.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
C67.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnblase, nicht näher bezeichnet
J96.1	(Datenschutz)	Chronische respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
T79.6	(Datenschutz)	Traumatische Muskelischämie
F03	4	Nicht näher bezeichnete Demenz
K56.3	(Datenschutz)	Gallensteinileus
I49.5	(Datenschutz)	Sick-Sinus-Syndrom
K56.2	(Datenschutz)	Volvulus
R41.0	(Datenschutz)	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet
K56.4	(Datenschutz)	Sonstige Obturation des Darmes
K56.7	(Datenschutz)	Ileus, nicht näher bezeichnet
I49.0	(Datenschutz)	Kammerflattern und Kammerflimmern
M80.0	7	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
G45.8	(Datenschutz)	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G45.9	4	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet
H81.1	(Datenschutz)	Benigner paroxysmaler Schwindel
N13.3	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Hydronephrose
M80.8	15	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N13.8	(Datenschutz)	Sonstige obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
M65.1	(Datenschutz)	Sonstige infektiöse (Teno-)Synovitis
N13.9	(Datenschutz)	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
S73.0	(Datenschutz)	Luxation der Hüfte
M80.5	(Datenschutz)	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M42.1	(Datenschutz)	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen
M80.4	(Datenschutz)	Arzneimittelinduzierte Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S12.1	5	Fraktur des 2. Halswirbels
N36.9	(Datenschutz)	Krankheit der Harnröhre, nicht näher bezeichnet
M53.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
B99	8	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
F23.9	(Datenschutz)	Akute vorübergehende psychotische Störung, nicht näher bezeichnet
A09.0	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
K22.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Ösophagus
M15.8	(Datenschutz)	Sonstige Polyarthrose
K83.1	(Datenschutz)	Verschluss des Gallenganges
G21.4	(Datenschutz)	Vaskuläres Parkinson-Syndrom
G21.1	(Datenschutz)	Sonstiges arzneimittelinduziertes Parkinson-Syndrom
R26.8	396	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
D15.1	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung: Herz
A09.9	23	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
M47.2	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie
C22.1	(Datenschutz)	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
C22.0	(Datenschutz)	Leberzellkarzinom
I48.9	6	Vorhofflimmern und Vorhofflattern, nicht näher bezeichnet
M47.1	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose mit Myelopathie
G82.2	(Datenschutz)	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet
I48.2	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, permanent
K55.8	(Datenschutz)	Sonstige Gefäßkrankheiten des Darmes
I48.1	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, persistierend
I63.8	4	Sonstiger Hirninfarkt

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M47.9	(Datenschutz)	Spondylose, nicht näher bezeichnet
I25.5	(Datenschutz)	Ischämische Kardiomyopathie
I63.9	16	Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet
M47.8	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose
I63.4	5	Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
I48.0	(Datenschutz)	Vorhofflimmern, paroxysmal
I63.5	50	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
I25.1	5	Atherosklerotische Herzkrankheit
K55.0	4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
I63.3	(Datenschutz)	Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
L03.1	(Datenschutz)	Phlegmone an sonstigen Teilen der Extremitäten
C68.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Harnorgan, nicht näher bezeichnet
S30.0	(Datenschutz)	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
S76.1	(Datenschutz)	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
E87.1	9	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
K29.6	(Datenschutz)	Sonstige Gastritis
J69.0	7	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
K29.7	(Datenschutz)	Gastritis, nicht näher bezeichnet
A04.7	17	Enterokolitis durch Clostridium difficile
M96.6	(Datenschutz)	Knochenfraktur nach Einsetzen eines orthopädischen Implantates, einer Gelenkprothese oder einer Knochenplatte
C79.5	(Datenschutz)	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
C18.2	5	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
C18.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Zäkum
K29.0	4	Akute hämorrhagische Gastritis
I51.9	(Datenschutz)	Herzkrankheit, nicht näher bezeichnet
K29.1	5	Sonstige akute Gastritis
K29.3	(Datenschutz)	Chronische Oberflächengastritis
K44.9	(Datenschutz)	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
B02.2	(Datenschutz)	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
S27.1	(Datenschutz)	Traumatischer Hämatothorax
K82.2	(Datenschutz)	Perforation der Gallenblase
C18.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Kolon, nicht näher bezeichnet
K82.1	(Datenschutz)	Hydrops der Gallenblase
I13.2	(Datenschutz)	Hypertensive Herz- und Nierenkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz und Niereninsuffizienz
C18.7	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
K21.0	(Datenschutz)	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
I74.3	(Datenschutz)	Embolie und Thrombose der Arterien der unteren Extremitäten
C18.6	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon descendens
B02.9	(Datenschutz)	Zoster ohne Komplikation
C18.4	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Colon transversum
R29.8	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
R29.6	15	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
M96.1	(Datenschutz)	Postlaminektomie-Syndrom, anderenorts nicht klassifiziert
S42.3	5	Fraktur des Humerusschaftes
S42.1	(Datenschutz)	Fraktur der Skapula
S42.2	22	Fraktur des proximalen Endes des Humerus
M25.5	(Datenschutz)	Gelenkschmerz
J94.2	(Datenschutz)	Hämatothorax
M86.6	(Datenschutz)	Sonstige chronische Osteomyelitis
M48.0	50	Spinal(kanal)stenose
R20.2	(Datenschutz)	Parästhesie der Haut
I62.9	(Datenschutz)	Intrakranielle Blutung (nichttraumatisch), nicht näher bezeichnet
L04.3	(Datenschutz)	Akute Lymphadenitis an der unteren Extremität
N11.0	(Datenschutz)	Nichtobstruktive, mit Reflux verbundene chronische Pyelonephritis
J18.8	(Datenschutz)	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K92.2	(Datenschutz)	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
K92.9	(Datenschutz)	Krankheit des Verdauungssystems, nicht näher bezeichnet

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K31.1	(Datenschutz)	Hypertrophische Pylorusstenose beim Erwachsenen
J18.9	19	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
I62.0	4	Subdurale Blutung (nichttraumatisch)
J18.0	4	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
J18.1	(Datenschutz)	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
K92.0	(Datenschutz)	Hämatemesis
S52.5	(Datenschutz)	Distale Fraktur des Radius
C34.3	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
A41.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
A49.0	(Datenschutz)	Staphylokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
A41.9	4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
M13.0	(Datenschutz)	Polyarthritis, nicht näher bezeichnet
C34.8	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
M51.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenschäden
A41.4	(Datenschutz)	Sepsis durch Anaerobier
I35.8	(Datenschutz)	Sonstige Aortenklappenkrankheiten
A41.5	16	Sepsis durch sonstige gramnegative Erreger
A41.0	(Datenschutz)	Sepsis durch Staphylococcus aureus
A41.1	(Datenschutz)	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
C34.1	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
I35.0	7	Aortenklappenstenose
I35.1	(Datenschutz)	Aortenklappeninsuffizienz
M51.2	4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
I50.1	19	Linksherzinsuffizienz
I50.0	97	Rechtsherzinsuffizienz
T59.9	(Datenschutz)	Toxische Wirkung: Gase, Dämpfe oder Rauch, nicht näher bezeichnet
A49.8	5	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
J45.9	(Datenschutz)	Asthma bronchiale, nicht näher bezeichnet
K81.0	(Datenschutz)	Akute Cholezystitis

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
C24.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Extrahepatischer Gallengang
S70.0	6	Prellung der Hüfte
S06.5	5	Traumatische subdurale Blutung
D27	(Datenschutz)	Gutartige Neubildung des Ovars
S06.6	4	Traumatische subarachnoidale Blutung
K76.7	(Datenschutz)	Hepatorenales Syndrom
S06.8	(Datenschutz)	Sonstige intrakranielle Verletzungen
R00.1	(Datenschutz)	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
S32.5	(Datenschutz)	Fraktur des Os pubis
S32.4	4	Fraktur des Acetabulums
I61.9	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung, nicht näher bezeichnet
M19.9	(Datenschutz)	Arthrose, nicht näher bezeichnet
N39.0	44	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
S32.8	15	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
K91.8	(Datenschutz)	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I61.4	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
I61.0	4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
S32.1	8	Fraktur des Os sacrum
S32.0	39	Fraktur eines Lendenwirbels
S32.2	(Datenschutz)	Fraktur des Os coccygis
G91.2	(Datenschutz)	Normaldruckhydrozephalus
M79.6	(Datenschutz)	Schmerzen in den Extremitäten
S82.0	4	Fraktur der Patella
J44.1	13	Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet
J44.0	17	Chronische obstruktive Lungenerkrankung mit akuter Infektion der unteren Atemwege
C19	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung am Rektosigmoid, Übergang
M79.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Weichteilgewebes
K80.5	(Datenschutz)	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
K80.3	(Datenschutz)	Gallengangsstein mit Cholangitis
S06.0	(Datenschutz)	Gehirnerschütterung
F41.1	(Datenschutz)	Generalisierte Angststörung
S06.2	(Datenschutz)	Diffuse Hirnverletzung
K65.0	(Datenschutz)	Akute Peritonitis
I95.1	(Datenschutz)	Orthostatische Hypotonie
S82.1	(Datenschutz)	Fraktur des proximalen Endes der Tibia
S82.8	(Datenschutz)	Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels
K80.2	(Datenschutz)	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis
S82.6	5	Fraktur des Außenknöchels
K80.0	(Datenschutz)	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis
N05.9	(Datenschutz)	Nicht näher bezeichnetes nephritisches Syndrom: Art der morphologischen Veränderung nicht näher bezeichnet
J44.8	4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
M46.4	5	Diszitis, nicht näher bezeichnet
C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums
D45	(Datenschutz)	Polycythaemia vera
D46.9	(Datenschutz)	Myelodysplastisches Syndrom, nicht näher bezeichnet
K20	(Datenschutz)	Ösophagitis
K52.9	(Datenschutz)	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
B37.8	(Datenschutz)	Kandidose an sonstigen Lokalisationen
K52.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
M00.9	(Datenschutz)	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet
C25.0	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
I60.8	(Datenschutz)	Sonstige Subarachnoidalblutung
I60.9	(Datenschutz)	Subarachnoidalblutung, nicht näher bezeichnet
C25.9	(Datenschutz)	Bösartige Neubildung: Pankreas, nicht näher bezeichnet
D69.6	(Datenschutz)	Thrombozytopenie, nicht näher bezeichnet
I83.0	(Datenschutz)	Varizen der unteren Extremitäten mit Ulzeration
M84.1	(Datenschutz)	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
N17.8	(Datenschutz)	Sonstiges akutes Nierenversagen
N17.9	16	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet
R56.8	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
K26.0	(Datenschutz)	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
R10.4	(Datenschutz)	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
I10.0	31	Benigne essentielle Hypertonie
R11	(Datenschutz)	Übelkeit und Erbrechen
J20.8	(Datenschutz)	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
J20.9	11	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
I71.0	(Datenschutz)	Dissektion der Aorta
S20.2	(Datenschutz)	Prellung des Thorax
S43.0	(Datenschutz)	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk]
J43.9	(Datenschutz)	Emphysem, nicht näher bezeichnet

- **Prozeduren zu B-2.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
5-449.b3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Bougierung: Endoskopisch
6-007.e	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 7: Ibrutinib, oral
8-987.13	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
8-932	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-144.1	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, dauerhaftes Verweilsystem
8-987.00	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-138.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters: Wechsel ohne operative Dilatation
8-018.0	(Datenschutz)	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
8-132.2	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, intermittierend
3-703.2	(Datenschutz)	Szintigraphie der Lunge: Perfusions- und Ventilationsszintigraphie
3-821	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-205	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-787.0c	(Datenschutz)	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
1-650.2	(Datenschutz)	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
1-631.0	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
3-601	(Datenschutz)	Arteriographie der Gefäße des Halses
3-228	(Datenschutz)	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-892.0b	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
8-018.1	(Datenschutz)	Komplette parenterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
8-700.1	(Datenschutz)	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
3-801	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Halses
5-894.xa	(Datenschutz)	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Brustwand und Rücken
8-192.0c	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Leisten- und Genitalregion
9-320	959	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
9-984.7	657	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
8-550.1	1782	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
8-561.1	1396	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
1-632.0	234	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
9-984.8	209	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
8-930	330	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-200	283	Native Computertomographie des Schädels
8-561.2	134	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
9-200.01	130	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
3-607	(Datenschutz)	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-606	(Datenschutz)	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
6-001.g5	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 1: Imatinib, oral: 5.200 mg bis unter 6.400 mg
8-192.0e	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
3-805	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
5-691	(Datenschutz)	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
9-500.0	(Datenschutz)	Patientenschulung: Basisschulung
8-192.0g	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
8-192.0d	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Gesäß

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-178.g	(Datenschutz)	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk
8-192.07	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberarm und Ellenbogen
5-513.1	(Datenschutz)	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
1-551.1	(Datenschutz)	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie
1-442.0	(Datenschutz)	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
6-006.20	(Datenschutz)	Applikation von Medikamenten, Liste 6: Abirateronacetat, oral: 3.000 mg bis unter 6.000 mg
1-693.2	(Datenschutz)	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ: Zystoskopie
1-712	(Datenschutz)	Spiroergometrie
5-482.01	(Datenschutz)	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
1-444.6	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
3-826	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
8-151.4	(Datenschutz)	Therapeutische perkutane Punktion des Zentralnervensystems und des Auges: Lumbalpunktion
3-806	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
9-200.9	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 217 bis 245 Aufwandspunkte
8-015.x	5	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Sonstige
3-201	5	Native Computertomographie des Halses
3-800	5	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-987.12	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-620.00	4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
8-987.11	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-191.5	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-017.0	4	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
3-226	4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
9-200.8	4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 188 bis 216 Aufwandspunkte
1-204.2	4	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
8-132.3	4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
5-469.d3	4	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
8-779	(Datenschutz)	Andere Reanimationsmaßnahmen
3-221	(Datenschutz)	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-701	(Datenschutz)	Szintigraphie der Schilddrüse
8-390.2	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Schlingentisch
1-630.0	(Datenschutz)	Diagnostische Ösophagoskopie: Mit flexiblem Instrument
8-650	(Datenschutz)	Elektrotherapie
3-823	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-703.0	(Datenschutz)	Szintigraphie der Lunge: Perfusionsszintigraphie
3-804	(Datenschutz)	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
8-152.1	13	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
8-706	12	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-853.3	12	Hämofiltration: Intermittierend, Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation
1-654.0	12	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
1-760	11	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
9-200.7	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
9-200.0	10	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte
1-650.0	10	Diagnostische Koloskopie: Partiiell
8-132.1	10	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation
3-820	9	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
9-404.1	9	Neuropsychologische Therapie: Mehr als 2 Stunden bis 4 Stunden
8-390.5	8	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Weichlagerungsbett mit programmierbarer automatischer Lagerungshilfe
8-017.2	8	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage
8-771	7	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
3-802	7	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
1-844	6	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-133.0	6	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
1-444.7	6	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
1-651	6	Diagnostische Sigmoidoskopie
8-700.0	5	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
5-449.d3	5	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
3-207	33	Native Computertomographie des Abdomens
3-203	31	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9-404.0	31	Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
1-650.1	26	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
1-266.2	25	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Kipptisch-Untersuchung zur Abklärung von Synkopen
8-390.1	22	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
9-984.a	21	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
9-200.00	20	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 37 bis 42 Aufwandspunkte
3-202	19	Native Computertomographie des Thorax
1-770	19	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment
3-220	18	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-710	18	Ganzkörperplethysmographie
8-121	18	Darmspülung
8-015.0	17	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über eine Sonde
1-266.x	17	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Sonstige
8-191.x	17	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
9-200.6	16	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
8-015.1	16	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Über ein Stoma
3-206	15	Native Computertomographie des Beckens
8-017.1	14	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-901.1	14	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Komplex
9-200.02	130	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
9-984.9	115	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-550.0	108	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
9-200.1	96	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
9-984.b	90	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
8-550.2	89	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
1-901.0	82	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
9-984.6	72	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
1-999.1	70	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
9-200.5	69	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
1-440.a	67	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
3-134	67	Pharyngographie
1-771	52	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-831.0	49	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
5-431.20	45	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
8-016	43	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-800.c0	38	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-015.2	38	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung: Therapeutische Hyperalimentation
3-225	37	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	34	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-20x	(Datenschutz)	Andere native Computertomographie
8-640.1	(Datenschutz)	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
8-390.0	(Datenschutz)	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
8-915	(Datenschutz)	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
8-201.g	(Datenschutz)	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
8-132.0	(Datenschutz)	Manipulationen an der Harnblase: Instillation
1-440.6	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
5-896.0f	(Datenschutz)	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
1-711	(Datenschutz)	Bestimmung der CO-Diffusionskapazität
5-399.5	(Datenschutz)	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
9-404.2	(Datenschutz)	Neuropsychologische Therapie: Mehr als 4 Stunden
3-227	(Datenschutz)	Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-449.t3	(Datenschutz)	Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch
8-812.50	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-812.52	(Datenschutz)	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
5-572.1	(Datenschutz)	Zystostomie: Perkutan
8-191.20	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband mit antiseptischen Salben: Ohne Debridement-Bad
8-144.0	(Datenschutz)	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
1-900.0	(Datenschutz)	Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach
8-800.0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
8-931.0	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
1-273.6	(Datenschutz)	Rechtsherz-Katheteruntersuchung: Messung des Lungenwassers
8-831.5	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
5-900.04	(Datenschutz)	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
1-900.1	(Datenschutz)	Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Komplex
1-440.7	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Sphincter Oddi und Papilla duodeni major
8-987.02	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
1-440.9	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
8-987.01	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
5-892.0f	(Datenschutz)	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
5-311.1	(Datenschutz)	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-137.10	(Datenschutz)	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]: Wechsel: Transurethral
1-620.01	(Datenschutz)	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
9-200.b	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 275 bis 303 Aufwandspunkte
9-200.d	(Datenschutz)	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 333 bis 361 Aufwandspunkte
8-987.10	(Datenschutz)	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
8-831.2	(Datenschutz)	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
3-052	(Datenschutz)	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-825	(Datenschutz)	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

- **Diagnosen zu B-3.6**

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
M87.9	(Datenschutz)	Knochennekrose, nicht näher bezeichnet
M47.2	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie
G80.2	(Datenschutz)	Infantile hemiplegische Zerebralparese
S06.5	(Datenschutz)	Traumatische subdurale Blutung
I63.8	(Datenschutz)	Sonstiger Hirninfarkt
I63.9	5	Hirninfarkt, nicht näher bezeichnet
M47.8	(Datenschutz)	Sonstige Spondylose
I63.4	(Datenschutz)	Hirninfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
S72.9	(Datenschutz)	Fraktur des Femurs, Teil nicht näher bezeichnet
I63.5	8	Hirninfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
S32.8	(Datenschutz)	Fraktur sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Lendenwirbelsäule und des Beckens
I61.4	(Datenschutz)	Intrazerebrale Blutung in das Kleinhirn
S72.1	12	Petrochantäre Fraktur
S72.0	8	Schenkelhalsfraktur
M16.0	(Datenschutz)	Primäre Koxarthrose, beidseitig
M16.1	(Datenschutz)	Sonstige primäre Koxarthrose
M54.8	(Datenschutz)	Sonstige Rückenschmerzen
S82.0	(Datenschutz)	Fraktur der Patella
G20.9	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom, nicht näher bezeichnet
G20.2	(Datenschutz)	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung
G20.1	13	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung
I70.2	(Datenschutz)	Atherosklerose der Extremitätenarterien
S82.8	(Datenschutz)	Frakturen sonstiger Teile der Unterschenkels
S42.3	(Datenschutz)	Fraktur des Humerusschaftes
S82.6	(Datenschutz)	Fraktur des Außenknöchels
J44.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit
S42.2	(Datenschutz)	Fraktur des proximalen Endes des Humerus

ICD-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
G81.0	4	Schlaffe Hemiparese und Hemiplegie
G81.1	14	Spastische Hemiparese und Hemiplegie
I64	(Datenschutz)	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
M48.0	9	Spinal(kanal)stenose
G81.9	(Datenschutz)	Hemiparese und Hemiplegie, nicht näher bezeichnet
G62.8	4	Sonstige näher bezeichnete Polyneuropathien
M06.9	(Datenschutz)	Chronische Polyarthritits, nicht näher bezeichnet
M06.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete chronische Polyarthritits
G62.9	(Datenschutz)	Polyneuropathie, nicht näher bezeichnet
M80.0	5	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur
I66.2	(Datenschutz)	Verschluss und Stenose der A. cerebri posterior
M80.8	4	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M80.5	(Datenschutz)	Idiopathische Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S12.1	(Datenschutz)	Fraktur des 2. Halswirbels
M53.8	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
M17.0	(Datenschutz)	Primäre Gonarthrose, beidseitig
M15.9	(Datenschutz)	Polyarthrose, nicht näher bezeichnet
G35.9	(Datenschutz)	Multiple Sklerose, nicht näher bezeichnet
M51.2	(Datenschutz)	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
I50.1	(Datenschutz)	Linksherzinsuffizienz
R26.8	295	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
S22.0	(Datenschutz)	Fraktur eines Brustwirbels

- **Prozeduren zu B-3.7**

**Verpflichtend im Qualitätsbericht anzugebende Prozeduren**

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-561.1	163	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Funktionsorientierte physikalische Monotherapie
1-901.0	73	(Neuro-)psychologische und psychosoziale Diagnostik: Einfach
8-98a.11	5655	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Umfassende Behandlung: Mehr als 90 Minuten Therapiezeit pro Tag in Einzel- und/oder Gruppentherapie
9-320	259	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-710	29	Ganzkörperplethysmographie
9-404.0	22	Neuropsychologische Therapie: Mindestens 50 Minuten bis 2 Stunden
9-984.7	70	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
1-760	63	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
8-017.0	19	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
9-984.8	16	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
3-205	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-206	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Beckens
8-017.1	(Datenschutz)	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
3-201	(Datenschutz)	Native Computertomographie des Halses
8-192.0c	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinfächig: Leisten- und Genitalregion
1-900.0	(Datenschutz)	Psychosomatische und psychotherapeutische Diagnostik: Einfach
8-930	(Datenschutz)	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-771	(Datenschutz)	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
8-650	(Datenschutz)	Elektrotherapie
1-651	(Datenschutz)	Diagnostische Sigmoideoskopie

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
1-444.7	(Datenschutz)	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
8-191.00	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
3-203	(Datenschutz)	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-220	(Datenschutz)	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-632.0	15	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
3-200	15	Native Computertomographie des Schädels
9-984.6	14	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
1-440.a	12	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
8-390.1	9	Lagerungsbehandlung: Therapeutisch-funktionelle Lagerung auf neurophysiologischer Grundlage
8-561.2	8	Funktionsorientierte physikalische Therapie: Kombinierte funktionsorientierte physikalische Therapie
8-192.00	6	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Lippe
3-134	6	Pharyngographie
1-999.1	6	Zusatzinformationen zu diagnostischen Maßnahmen: Fluoreszenzgestützte diagnostische Verfahren
9-984.9	4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
8-191.x	4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Sonstige
8-98a.10	4	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung: Umfassende Behandlung: 60 bis 90 Minuten Therapiezeit pro Tag in Einzel- und/oder Gruppentherapie
1-712	4	Spiroergometrie
8-133.0	(Datenschutz)	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
8-192.0f	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel
8-192.0g	(Datenschutz)	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß

OPS-Ziffer	Fallzahl	Bezeichnung
8-800.c0	(Datenschutz)	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
8-191.5	(Datenschutz)	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
8-771	(Datenschutz)	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
9-984.a	(Datenschutz)	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5

**Freiwillig im Qualitätsbericht angegebene Prozeduren**

— (vgl. Hinweis auf Seite 2)

## Disclaimer

Die bereitgestellten Informationen sind Angaben der Krankenhäuser. Die Krankenhäuser stellen diese Daten zum Zweck der Veröffentlichung nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V und den Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V über Inhalt, Umfang und Datenformat eines strukturierten Qualitätsberichts für nach § 108 SGB V zugelassene Krankenhäuser (Regelungen zum Qualitätsbericht der Krankenhäuser, Qb-R) zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gibt die Daten unverändert und ungeprüft wieder. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann keine Gewähr übernommen werden. Nach §§ 8 bis 10 Telemediengesetz ist die Geschäftsstelle des G-BA nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tat hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung konkreter Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen wird die Geschäftsstelle diese Informationen umgehend entfernen.

**Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)**  
**Wegelystr. 8, 10623 Berlin**  
**[www.g-ba.de](http://www.g-ba.de)**

Dieses Dokument wurde automatisiert erstellt durch die  
Gesundheitsforen Leipzig GmbH ([www.gesundheitsforen.net](http://www.gesundheitsforen.net)).